

KaVo

GENTLEray 980 Diodenlaser: effizient – komfortabel – erweiterungsfähig

Mit dem neuen GENTLEray 980, den es in zwei Ausbaustufen, Classic und Premium, geben wird, brachte KaVo zur IDS 2007 einen Diodenlaser für die Weichgewebeschirurgie, das dekontaminierende Ar-



beiten in der Parodontologie und Endodontologie sowie für das lasergestützte Bleaching auf den Markt. Das Laserlicht der Wellenlänge 980 nm weist eine geringe Absorption in Wasser und eine hohe Absorption in Hämoglobin und Melanin auf. Mit dem GENTLEray 980

Classic Laser, der optional auf die Premium Variante aufgerüstet werden kann, verfügt der Anwender über eine Leistung von 6 Watt cw. Im Gegensatz dazu wurde der GENTLEray 980 Premium mit einer Leistung von 7 Watt cw (12 Watt peak) und der Möglichkeit von Mikropulsen mit einer Pulsfrequenz von bis zu 20.000 Hz ausgestattet. Die höhere Behandlungseffizienz sorgt für schnellere Prozeduren und verkürzte Bestrahlungszeiten. Des Weiteren verfügt die Premium Variante über eine Wasserkühlung (Peristaltikpumpe), die thermische Schäden reduziert und dadurch eine schmerzärmere Behandlung mit Reduktion der postoperativen Beschwerden ermöglicht. Mithilfe der Wasserzufuhr werden auch nach der SRP verbleibende Blutreste aus der Tasche herausgespült, sodass sowohl die laserunterstützte Sulcussterilisation als auch die Deepithelisation in den Taschen effizienter erfolgen kann. Im Vergleich zur konventionellen Therapie führt die Behandlung mit dem GENTLEray 980 zu geringeren Blutungen, zu weniger Schwellungen und im weiteren Verlauf zu weniger postoperativen Beschwerden.

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach
E-Mail: info@kavo.de
Web: www.kavo.com

elexxion

elexxion AG erfüllt Hygieneanforderungen des RKI

Dass elexxion ein führender Entwickler, Hersteller und Produzent von dentalen Lasersystemen ist, dürfte mittlerweile bekannt sein. Aber wer weiß schon, dass alle elexxion-Laser auch die Hygiene-Anforderungen des Robert Koch-Instituts erfüllen? „Ist es nicht tragisch“, so Vorstand Martin Klarenaar, „dass im 21. Jahrhundert Zahnärzten Geräte angeboten werden, deren Handstücke und/oder Fasern nicht sterilisierbar oder autoklavierbar sind? Ich frage mich natürlich auch, warum von der Zahnärzteschaft solche Fragen nicht an die Industrie gestellt werden.“ Kundenzufriedenheit, anspruchsvolle Fortbildungen und unschlagbare Qualität sind die Geheimnisse des Erfolges. Davon ist Klarenaar überzeugt. Und zu hohen Qualitätsanforderungen gehöre nun mal auch, dass alle kontaminierten Materialien hygienisch einwandfrei gereinigt werden können. Allein das CE-Zeichen auf einem Gerät sei noch lange kein Qualitätsmerkmal. elexxion war in den letzten fünf Jahren sehr erfolgreich. Überdurchschnittliche Umsatzzuwächse pro Jahr beweisen, dass der Dentallaser-Hersteller auf dem richtigen Weg ist. „Im 3. Quartal 2006 waren wir Finalisten zum Entrepreneur des Jahres und haben den Sprung an die Frankfurter Börse gemacht. Nachdem wir vor einigen Tagen die FDA-Zulassung erhalten haben, planen wir möglichst noch in diesem Jahr den Markteintritt in die USA“, erläutert Klarenaar zufrieden. „Die Internationalisierung schreitet stark voran, immerhin hat unser Unternehmen ca. 50% des Umsatzes 2006 außerhalb Deutschlands erzielt.“ elexxion bietet zuverlässige, leistungsstarke und optisch ansprechende Laser an, wie den elexxion claros (Diode) und den elexxion delos (patentierter Kombination aus Diode und Er:YAG), mit de-

nen die Arbeit richtig Spaß macht. „2007 ist ein spannendes Jahr“, so Klarenaar. „Wir haben uns vorgenommen, ständig und fokussiert weiterzuentwickeln. Die Weichen sind bereits bis ins Jahr 2011 ge-



stellt. Die IDS war für uns ein voller Erfolg. Ich nutze hier die Gelegenheit, mich bei allen zu bedanken, die uns auf unserem Stand besucht haben.“

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
E-Mail: info@elexxion.com
Web: www.elexxion.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.